Inhaltsverzeichnis

VORWORT	IX
PLENUM II	
GERMANISTIK UND DEUTSCHUNTERRICHT IM HISTORISCHEN WANDE	L
Siegfried J. Schmidt (Siegen) PLENUMSVORTRAG	
Literaturwissenschaft als interdisziplinäres Vorhaben	3
SEKTION 1:	
DER WANDEL DER THEORETISCHEN GRUNDLAGEN UND DER	
METHODEN DER LITERATURWISSENSCHAFT IM	
HISTORISCH-GESELLSCHAFTLICHEN KONTEXT	21
Gerhard Kurz (Gießen)	22
Sektionsbericht	23
Norbert Gabriel (Bonn)	
"The American Difference". Zur Literaturtheorie Harold Blooms	25
Jutta Osinski (Bonn)	
Kritik der feministischen Literaturwissenschaft	35
Bernd Scheffer (Bielefeld)	
,Hauptsächlich Lebenspfade. Literaturwissenschaft	47
aus konstruktivistischer Sicht	→ /
SEKTION 2: DER WANDEL DER THEORETISCHEN GRUNDLAGEN	
UND DER METHODEN DER SPRACHWISSENSCHAFT	
M HISTORISCH-GESELL SCHAFTLICHEN KONTEXT	57

Sektionsbericht	9
Manfred Bierwisch (Berlin) Perspektiven germanistischer Linguistik	3
Herbert E. Brekle (Regensburg) Allgemeine Anmerkungen zur und ein spezieller Ansatz in der kognitiven Linguistik	Λ
	•
Günther Grewendorf (Frankfurt/M.) Die ,kognitive Revolution' in der Sprachwissenschaft und ihr Einfluß auf die germanistische Linguistik	7
SEKTION 3:	
DER WANDEL DER SPRACH- UND LITERATURDIDAKTISCHEN KONZEPTE IM HISTORISCH GESELLSCHAFTLICHEN KONTEXT93	3
Albert Bremerich-Vos (Aachen) Sektionsbericht99	5
Margot Heinemann (Leipzig) Vierzig Jahre Sprachdidaktik in der ehemaligen DDR aus der Sicht einer Beteiligten	8
Hubert Ivo (Frankfurt/M.) Skizze einer Topographie der deutschdidaktischen Konzeptbildung Robert Ulshöfers	3
SEKTION 4: DER WANDEL DES DEUTSCHUNTERRICHTS	
IM BILDUNGSPOLITISCHEN KONTEXT 131	l
Gerhard Rupp (Bochum) Sektionsbericht133	3
Hans-Dieter Erlinger (Siegen) Professionalisierung der Lehrerbildung durch die Fachdidaktik Deutsch seit den 80er Jahren	6
Harro Müller-Michaels (Bochum) Die selbst verordnete Not – Anmerkungen zur permanenten Krise der Didaktik	8

SEKTION 5: DER WANDEL DER SPRACH- UND LITERATURGESCHICHTSSCHREIBUNG
Ursula Peters (Aachen) Sektionsbericht
Bernd Balzer (Berlin) Ein gewendetes ,Königsprojekt'. Sozialgeschichtliche Literaturgeschichtsschreibung ,im historischen Prozeß' 161
Norbert Richard Wolf (Würzburg) Vom Diktat der Synchronie zum Primat der Geschichte
Ulrich Wyss (Erlangen) Gibt es eine Alternative zur Literaturgeschichte als Sozialgeschichte?
SEKTION 6: INSTITUTIONENGESCHICHTLICHE UND WISSENSCHAFTSPOLITISCHE SELBSTREFLEXION DES FACHES GERMANISTIK
Jürgen Fohrmann (Bonn) Sektionsbericht
Petra Boden (Berlin) Fachentwicklung und Selbstreflexion in der literaturwissenschaftlichen Germanistik in der DDR in den 80er Jahren
Holger Dainat (Köln) die Dinge selbst in Bewegung setzen. Fachentwicklung und Selbstreflexion in der bundesrepublikanischen Germanistik seit den sechziger Jahren
Rainer Kolk (Köln) Fachgeschichtsforschung als historische Selbstreflexion in der Germanistik